Siegerehrung mit Jagdhornbläsern: Die siegreichen Viertklässler mit dem Präsidenten des Deutschen Jagdschutzverbandes (DJV), Hartwig Fischer, (2. Reihe, r.), Johanna König und dem Vorsitzenden der Kreisjägerschaft, Jürgen Luttmann (l.). ▪ Foto: Köhler

Endspurt für die Viertklässler im Stadtwald

Präsident des Deutschen Jagdschutzverbandes Hartwig Fischer Gast bei den Jugendspielen

VERDEN ▪ Am dritten und letzten Tag der 40. Waldjugendspiele im Verdener Stadtwald waren die Viertklässler der Grundschulen Thedinghausen, Oyten, Achim Paulsbergschule, Astrid-Lindgren-Schule, Bassen, Bierden, Baden, Uphusen und Uesen am Start. An 30 Stationen machten sich die Schüler daran, Baumscheiben zu werfen, Holz zu sägen, Tierstimmen zu erkennen, Wissensfragen zu beantworten oder diverse sportliche Herausforderungen zu bewältigen.

Die stellvertretende Verdener Bürgermeisterin Johanna König nahm mit dem Präsidenten des Deutschen Jagdschutzverbandes (DJV), Hartwig Fischer, die abschließende Ehrung der Tagessieger vor. Weit vorne lagen die die „Waldprofis“ der Klasse 4a aus Achim-Baden in der Gruppe „Luchs“. Sie konnten sich vor der 4c der Grundschule Thedinghausen und der 4a aus Baden den Sieg sichern. In der Gruppe „Uhu“ hat die Klasse 4a der Achimer Grundschule am Paulsberg ihre ärgsten Konkurrenten von der 4a aus Achim-Uesen und der 4a aus Achim-Bierden auf die Plätze verwiesen.

Bereits zum 14. Mal nach der Forstreform hat das Waldjugendspiel-Team aus Forstverband, Jägerschaft, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Betriebshof Verden mit Unterstützung von Eltern und an der Natur interessierten Helfern die Waldjugendspiele organisiert. ▪ **nie**

@ Fotostrecke zum Thema unter www.kreiszeitung.de

Auch die Imker gestalteten eine Station für die Waldjugendspiele und zeigten ihre Bienen. ▪ Foto: Niemann